

Völker hört die Signale!

Finale der #RLK21: Die Internationale zu deren 150. Geburtstag

In diesem Jahr wird Die Internationale 150 Jahre alt. Es ist das weltweit am weitesten verbreitete Kampflied der Arbeiterklasse. Der ursprünglich französische Text aus dem Jahr 1871 stammt von Eugène Pottier, einem Dichter und aktiven Beteiligten der Pariser Kommune. Traditionell stimmen alle Besucherinnen und Besucher einer Rosa-Luxemburg-Konferenz zu deren Abschluss ein und singen Die Internationale aus voller Kehle. Das ist dieses Jahr verständlicherweise anders. Stellvertretend für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Livestream der XXVI. Internationalen Rosa-Luxemburg-Konferenz brachten die Musiker Nicolás Miquea und Tobias Thiele das Lied in drei Sprachen auf die Studiobühne in Berlin. Es wurde ein kämpferisches Finale für eine ganz besondere Konferenz, die hoffentlich im nächsten Jahr wieder mit tausenden physisch anwesenden Gästen stattfinden wird. (mme)

<https://www.jungewelt.de/rlk/de/article/394561.völker-hört-die-signale.html>